DC Crown&Bridge Material

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. (EG) Nr. 1907/2006

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

Artikelbezeichnung	DC Crown&Bridge Material
Hersteller	DC DentalCentral GmbH Owiedenfeldstraße 6 D- 30559 Hannover
Telefon:	+49 (0)4154/8437-0
Fax:	+49 (0)4154/8437-33
E-Mail	info@dental-central.de
Internet	http://www.dental-central.de
Notfallauskunft	Wie vor

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Gefahrenbezeichnung: Xi-Reizend

R-Sätze: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

GHS-Einstufung

Gefahrenhinweise: Kann die Atemwege reizen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Verursacht Hautreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung

Piktogramme: GHS07

Gefahrenhinweise	H335 Kann die Atemwege reizen.	
	H319 Verursacht schwere Augenreizung.	
	H315 Verursacht Hautreizungen.	
	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Sicherheitshinweise	P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P302+P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Chemische Charakterisierung Chemische Charakterisierung (Zubereitung): Acrylat.-Harz.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen	Exposition vermeiden. Für Frischluft sorgen. Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekäpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl. Löschpulver. Sand. Schaum. Kohlendioxid (CO2).
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren HandhabungFür ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweise zum sicheren Umgang	Behälter dicht geschlossen halten. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume & Behälter	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter lagern.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Atemschutz	Folgendes ist zu vermeiden: Einatmen.
Handschutz	Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Paste
Farbe	charakteristisch
Geruch	Ester
Prüfnorm	
ph-Wet (bei 20° C)	ca. 7
Zustandsänderungen	
Siedepunkt	<250° C
Zersetzungspunkt	200° C
Flammpunkt	<150° C
Zündtemperatur	<380° C
Dampfdruck (bei 20° C)	1 hPa
Dichte	1,5 g/cm^3
Wasserlöslichkeit	10 g/L
Dampdichte	1

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Licht. Zersetzung erfolgt ab Temperaturen von 200° C. Zersetzung unter Bildung von Acrylat.

Unverträgliche Materialien

Radikalbildner. Von starken Säuren, Laugen, Schwermetallsalzen und reduzierenden Stoffen fernhalten.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Gase / Dämpfe, reizend. (Acrylat., stechend). Stickoxide (NOx).

11. Toxologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität.	LD50: Ratte. 5000 mg/kg
Reiz- und Ätzwirkung	Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Reizwirkung am Auge.
Sonstige Angaben zu Prüfungen	Enthält Methacrylic esters.: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute Fischtoxizität LC50: >360 mg/l/48h

Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht geprüfte Zubereitung.

Weitere Hinweise: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.
Paste: Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Abfallschlüssel Produkt 108106
ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN); Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen; Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten. Als gefährlicher Abfall eingestuft.

14. Angaben zum Transport

Sonstige einschlägige Angaben
Kein Gefahrgtu im Sinne dieser Transportvorschriften

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Nationale Vorschriften

16. Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3

36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)